

Mitterberger ist auch schriftstellerisch sehr tätig, wie aus dem folgenden Verzeichnisse seiner Veröffentlichungen hervorgeht.

1. Verzeichnis der im Kronlande Salzburg bisher beobachteten Mikrolepidopteren. Salzburg, 1909.
2. Beitrag zur Biologie von *Scardia boletella* F. Zeitschr. f. wissensch. Insektenbiologie, Berlin, 1910.
3. Füllung der *Fanggläser* mit Cyankalium. Entom. Zeitschr., Stuttgart, 1910, Nr. 52.
4. *Epiblema grandaevana* Z. (Mikrolep.) Zeitschr. f. wissensch. Insektenbiologie, Berlin, 1910.
5. Zur Kenntnis der ersten Stände von *Cacoecia histrionana* Froel., dto., Berlin, 1910.
6. Das Ei und die junge Raupe von *Larentia berberata* Schiff. Societas entom., Zürich, 1910.
7. Zur Biologie von *Depressaria heydenii* Z. Zeitschr. f. wissensch. Insektenbiologie, Berlin, 1911.
8. *Sammelt Mikrolepidopteren!* Ein Beitrag aus der Praxis zur Präparation dieser Tiere. XXI. Jahresber. d. Wiener Entom. Vereines, Wien, 1911.
9. Max Riedel: *Gallen und Gallwespen*. (Ref.) Intern. entom. Zeitschr., Guben, 1911.
10. *Scythris inspersella* Hb. Intern. entom. Zeitschr., Guben, 1911.
11. *Verhalten der Schmetterlinge bei starkem Winde im Hochgebirge*. Doktor O. Kranchers Entom. Jahrbuch, Leipzig, 1912.
12. Die Arten der Gattung *Pamene* Hb. in den österr. Alpenländern. Societas entom., Zürich, 1911.
13. Ein neuer Fundort von *Argyresthia atmoriella* Bnks. Entom. Rundschau, Berlin, 1911.
14. Mitteilungen über die Verbreitung von *Biston lapponaria* B. Intern. entom. Zeitschr., Guben, 1911.
15. Das „gelblich-crème-farbig übergossene ♀ von *Pieris napi* L.“ Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1911.
16. Der „Albino“ von *Chrysophanus phlaeas* L., dto., Frankfurt a. M., 1911.
17. *Ei-Ablage* der Tagfalter in der Gefangenschaft, dto., Frankfurt a. M., 1911.
18. Variabilität und Verbreitung von *Lipoptycha bugnionana* Dup. in den österr. Alpen. Mitteilungen des entom. Vereines „Polyxena“, Wien, 1911.
19. Befruchtung und Geschlechtswitterung der Insekten mit besonderer Berücksichtigung der Schmetterlinge. Österr. Monatsschr. f. d. grundlegenden naturwissensch. Unterricht, Prag, 1911.
20. Abnormitäten in der Begattung einiger Mikrolepidopteren. Intern. entom. Zeitschr., Guben, 1911.
21. Biologische Skizzen zur Verwertung im naturgesch. Unterrichte, Österr. Monatsschr., Prag, 1912.
22. Die Zucht von *Crambus pyramidellus* Tr. aus dem Ei. Neubeschreibung von Ei und Raupe. Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1912.
23. Verzeichnis der Literatur über *Parnassius apollo* L., dto., Frankfurt, 1912.
24. Zur Biologie von *Depressaria petasitis* Stndf. (Mikrolep.). Entom. Rundschau, Berlin, 1912.
25. Neubeschreibung einer Abart von *Olethreutes spuriana* H. S. (ab. *rebeliana* Mttbg.). Societas entom., Zürich, 1912.
26. Die Arten der Gattung *Argyresthia* (Mikrolep.) um Steyr in Oberösterreich und im angrenzenden Teile von Steiermark. Entom. Zeitschrift, Frankfurt a. M., 1912–1913.

27. Zur Zucht von *Olethreutes penthinana* Gn. (postrema Z.) (Mikrolep.). Naturwissensch. Zeitschr. „Lotos“, Prag, 1912.
28. Interessante Entwicklung eines Kleinschmetterlings. dto., Prag, 1912.
29. Der Gesichtssinn der Raupe. Österr. Monatsschr., Prag, 1912.
30. *Herculia glaucinalis* L. ab. *hauderialis* Mttbg. Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1913.
31. Die Nahrungspflanzen der deutschen *Federmotten-Raupen*. Archiv für Naturgesch., Berlin, 1912.
32. Ex ovo-Zucht von *Pionea nebulalis* Hb. (Mikrolep.): Neubeschreibung von Ei, Raupe und Puppe. Naturwissensch. Zeitschr. „Lotos“, Prag, 1913.
33. Spulers sogen. Kleinschmetterlinge. (Ref.) Entom. Mitteil., Berlin, 1913.
34. Zur Entwicklungsgeschichte von *Polychrosis euphorbiana* Frr. Societas entom., Zürich, 1913.
35. Eine bewährte Art, Puppen zu überwintern. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, Leipzig, 1914.
36. *Borkhausenia albilabris* Z. (Mikrolep.). Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1914.
37. Die Desinfektion der Zuchtgeräte. Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1914.
38. Abwehrmittel gegen Ameisen. Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1914.
39. *Nepticula splendidissimella* H. S. Naturwissensch. Zeitschr. „Lotos“, Prag, 1914.
40. Über *Nepticula sericopeza* Z., einem Schädling unserer Ahornfrüchte. (Übersetzung aus dem Schwedischen.) Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1914.
41. *Das entomologische Exkursionsbuch*. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrb., 1915.
42. *Beitrag zur Mikrolepidopterenfauna von Oberösterreich und dem angrenzenden Teile von Steiermark*. Wiener Entom. Verein, Jahrb. 1917 und 1918.
43. *Meine Kegelstatt*. Zeitschr. des Öst. Entom. Vereines, Wien, 1918, Nr. 7.
44. *Zur Kenntnis der an unseren Obstbäumen vorkommenden Coleophora-Säcke*. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, Leipzig, 1919.
45. *Pandemis ribeana* Hb. Übersetzung aus dem Schwedischen. Intern. entom. Zeitschr., Guben, 1918, S. 153.
46. *Die „röhrentragenden“ heimischen Coleophora-Arten*. Entom. Jahrbuch, Leipzig, 1918.
47. *Die Nahrungspflanzen der heimischen Coleophora-Arten*. Archiv für Naturgesch., Berlin, 1919.
48. *Beitrag zur Kenntnis der Kiefern- und Fichtenfeinde unter den Kleinschmetterlingen*. (Aus dem Schwedischen übersetzt.) Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, 1919.
49. *Die Apfelmotte (Argyresthia conjugella Z.)*. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, 1919.
50. *Die Lithocolletis-Arten um Steyr in Oberösterreich*. D. Entom. Zeitschr., 1921.
51. *Lithocolletis alpina* Frey. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, 1922.
52. *Eigentümlichkeiten im Bau und in der Lebensweise einiger Mikrolepidopteren-Raupen*. Dr. O. Kranchers Entom. Jahrbuch, 1916.
53. *Der Ahornwickler (Tortrix forskaleana L.)*. Aus dem Schwedischen übersetzt. Societas entom., 31. Jg.
54. *Hauder und Mitterberger: Die Zucht von Gracilaria hauderi* Rbl. Verh. der k. k. zool.-bot. Ges., Wien, 1916.

55. Zur Bestimmung der auf Eichen vorkommenden heimischen *Coleophora*-Säcke. Zeitschr. d. Öst. Entom. Vereines, Wien, 1916.
56. Referat über Skala's Studien zur Lepidopterenfauna der österreichisch-ungarischen Monarchie. Entom. Zeitschr., Frankfurt a. M., 1917.
57. Der Harzgallenwickler (*Evetria resinella* L.). Aus dem Schwedischen übersetzt. Zeitschr. d. Öst. Entom. Vereines, Wien, 1918.
58. Die Kieferntriebmotte (*Heringia [Teleia] dodecella* L.). Aus dem Schwedischen übersetzt. Societas entom., 34. Jg.

Kurze Zeit war im Kirchdorfer Gebiete der Steuerinspektor Baron Henniger von Eberg entomologisch tätig, der *Parnassius apollo* v. geminus Stich. auf dem Pröller bei Micheldorf in 600 m Höhe, *Vanessa L. album* Esp. zwischen Altpernstein und Micheldorf und *Platyptilia rhododactyla* F. fing.

Im selben Gebiete und auf den näher gelegenen Alpen (Falkenmauer, Priel, Warscheneck) sammelte mit Geschick und schönem Erfolge Advokat Dr. Richard Eisendle in Kirchdorf, der 1903 nach Salzburg übersiedelte. Sein reges Interesse führte ihn bald zu den Kleinfaltern und er erzielte durch Fang und Zucht nicht unbedeutende Erfolge. Er wies unter anderem *Anarta cordigera* Thnbg. und *Olethreutes fulgidana* Gn. nach. Aus der Kreuzung von *Smerinthus ocellata* L. ♂ mit *populi* L. ♀ erzielte er eine Anzahl Hybriden, darunter auch ein gynandromorphes Stück, das in den Besitz Gillmers in Köthen überging. Der Verfasser benannte nach ihm einen Neufund im Lande: *Gracilaria eisendlei*. Dr. Eisendle setzt seine Sammeltätigkeit im Lande Salzburg fort.

Hans Huemer in Linz, geboren 1858, ein ebenso ausdauernder als eifriger Sammler und Züchter von Großschmetterlingen, besucht seit vielen Jahren regelmäßig das Ennsgebiet, insbesondere den Schieferstein, Schoberstein (zirka 90mal), den Eisenerzer Reichenstein (zirka 30mal), den großen Priel, zweimal den Plassen und den Salzberg bei Hallstatt, dann die Hörschinger Gegend, mit Restchen ursprünglichen Bodens, das Bergland nördlich von Urfahr bis Oberneukirchen, auch die Umgebung von Aschach a. D. und den Mayrhoferberg (655 m). Insgesamt konstatierte er 893 Arten und Formen. Seinem Interesse für Schmetterlinge konnte er auch zweimal in einem fernliegenden Faunengebiete nachgehen, in den nordamerikanischen Staaten Virginia, Westvirginia, Indiania und Wiscousin. Seit mehreren Jahren ist er im Besitze einer bedeutenden Zucht von *Aglia tau* L. ab. *melaina* Groß. Die Kreuzungen mit der Stammform und den bisher in Oberösterreich noch nicht nachgewiesenen Abarten *ferenigra* Th. M. und *nigerrima* Stdf. ergaben eine Reihe hochinteressanter Zuchtformen: ab. ♀ *hauderi* Schultz, ab. *anthrax* Stdf., lichte und dunkle Form, ab. *weismanni* Stdf., lichte und dunkle Form, dieselben auch als *mut. subcaeca* Strand, ferner *mut. huemeri* Stdf. der Formen *tau* L., *ferenigra* Th. M. und *melaina* Groß. Huemers bedeutende Sammlung enthält viel einheimisches Material und einen großen Schatz an Exoten, unter denen die reich vertretenen Arten der Gattungen *Parnassius* Latr. und *Colias* Leach. besonders auffallen. Aus